

EINE NEUE REGIONALLEITUNG

IM TESSIN UND IN DER OSTSCHWEIZ

Zweck des Vereins ist die Verbreitung, Pflege und Anwendung der Methode «Touch for Health» nach Dr. John F. Thie, Pasadena/USA, sowie anderer Kinesiologieformen, die zur Erhaltung der körperlichen, geistigen und seelischen Harmonie beitragen. Dazu werden womöglich in der ganzen Schweiz regelmässig Abende organisiert, an denen die Methode «Touch for Health» und «BrainGym®» geübt und vertieft werden können. Möglich machen dies ausgebildete Tfh-Instruktoren und BrainGym®-Teacher oder ausgebildete KinesiologInnen, die engagiert diese Abende vorbereiten und durchführen.

Dieses Jahr konnte die Region Tessin wieder neu besetzt werden und in der Ostschweiz wurde der Stab weitergegeben. Gerne stellen wir vor:

GIORGIA GREPPI RIEZZO, REGION TESSIN

Mutter zweier Töchter, 13 und 8 Jahre alt, arbeitete Giorgia früher als Flight Attendant. Dann, zurück im Tessin war sie im Marketing für eine Pharmafirma tätig, wo sie sich für die Komplementärtherapie zu interessieren begann. Nach einer Sitzung bei einer Kinesiologin wusste sie: Das ist meins. Und sie begann mit der Tfh-Ausbildung in Italien bei Maurizio Piva. Weitere Ausbildungsmodule kamen dazu, unterbrochen von den Schwangerschaften ihrer Töchter. Heute ist sie am Tronc Commun für das Branchenzertifikat, welches sie bald abgeschlossen haben wird und empfängt Klienten in ihrer Praxis «Kinesiologia Riequilibrio» in Caslano.

Was hat Dich motiviert, die Regionalleitung für den Touch for Health Verein im Tessin zu übernehmen?

Ich habe über das Internet erfahren, dass es diesen Verein in der Schweiz gibt und gelesen, dass eine Regionalleitung gesucht wird, worauf ich mich spontan beworben habe. Ich bin begeistert von Tfh und dem holistischen Lebensstil und möchte, dass möglichst viele Menschen davon Kenntnis haben.

Was ist ein Erlebnis aus der Praxis, das Du mit uns teilen möchtest?

Ich habe hier nicht das EINE Erlebnis. Mich fasziniert grundsätzlich, dass Du nie weisst, was kommt. Ich begleite einen Klienten auf einer Reise, die auch für mich unbekannte Wege geht. Ein Thema wird als Problem benannt, und dann liegt das Ende dann ganz woanders.

Was macht Dich zu der Kinesiologin, die Du bist?

Ich bin mit Herz und Empathie dabei, authentisch wie ich auch im Leben ausserhalb der Praxis bin. Ich arbeite lösungsorientiert mit einem für den Klienten nachvollziehbaren Ziel.



Welches sind für Dich die spannendsten Themen, mit denen Klienten zu Dir kommen?

Ich arbeite sehr gerne mit Kindern. Es ist spannend, wie und durch was sich Stress körperlich zeigen kann, wie zum Beispiel mit nicht integrierten Reflexen. Kinder werden dann gerne «etikettiert». Es ist spannend, wie mit Körper- und Bewusstseinsarbeit Veränderung bewirkt werden können.

Hast Du ein Lebensmotto?

Ja. Mein Motto ist: Da und jetzt. Das habe ich sogar als Tattoo auf meinem Arm, damit ich mich immer wieder daran erinnere: Qui e ora.



Was ist Deine liebste Übung aus Touch for Health oder BrainGym®?

ESA – Emotionaler Stressabbau. Ich verwende diese Punkte sehr oft. Vor allem, wenn ich das Gefühl habe, aus meiner Mitte geworfen zu sein oder wenn ich emotional sehr berührt werde. Ich wende dies auch gerne in meiner Familie an oder gebe die Technik im Alltag an andere weiter.

Was kommt Dir zu «Verbindungen» in den Sinn?

Verbindungen sind für den Menschen ein Grundbedürfnis. Sich mit anderen verbinden zu können, zu kommunizieren, Gefühle mitzuteilen und wahr zu nehmen.

MARIA HERSCHE, REGION ST. GALLEN – BODENSEE

Maria hat das KV in der Textilbranche gemacht, sich als Betriebsassistentin HF weitergebildet, worauf eine zusätzliche Ausbildung als Fitnesscoach folgte. Interessiert an Sprachen lernte sie Englisch, Spanisch und Französisch in den entsprechenden Sprachregionen. In El Salvador war sie 2 Jahre als Deutschlehrerin und Fitnesstrainerin tätig. Immer wieder war sie auf Suche nach ihrer beruflichen Bestimmung, bis sie von einer Physiognomin den Rat erhielt, sich Kinesiologie, Akupunktur und angewandte Psychologie näher anzuschauen. So hat sie einen ersten TtH-Kurs besucht ... und spürte gleich; das ist es! Sie hat die Ausbildung zur Kinesiologin absolviert und eröffnete ihre Praxis «Maria Hersche Kinesiologie» in Rorschach. Zusätzlich arbeitet sie auch im Biomedizinischen Kompetenzzentrum in Rorschach als Kinesiologin.

Was hat Dich motiviert, die Regionalleitung für den Touch for Health Verein in der Region St. Gallen – Bodensee zu übernehmen?

Ich engagierte mich früher bei Pro Juventute und in einem Sportverein. Während der Ausbildung zur Kinesiologin fehlte mir die Zeit und so gab ich dies auf.



Inzwischen sind meine beiden Kinder erwachsen und «ausgeflogen». Als ich für den Tfh-Verein angefragt wurde, war der Zeitpunkt ideal, um dieses Amt anzunehmen. Es erfüllt und bereichert mich, wieder in einem Verein tätig zu sein und den gemeinsamen Austausch mit Tfh-ler zu haben.

Was ist ein Erlebnis aus der Praxis, das Du mit uns teilen möchtest?

Das ist eher schwierig so zu beantworten. Jede Sitzung ist immer wieder ein Erlebnis und birgt Überraschungen. Offen zu bleiben ist für mich wichtig und im «Hier und Jetzt» zu sein. Wertfrei dem Klienten gegenüber zu treten, annehmen was ist, ihm die Möglichkeit zu bieten seine Befindlichkeiten und seine Wünsche in die Behandlung einzubringen. Immer wieder das Erfahrene und die erworbenen Veränderungen mit dem Klienten zu reflektieren, damit es ihm möglich wird, daraus neue Sicht- und Handlungsweisen zu gewinnen und so autonom und selbstkompetent seinen Weg der Genesung zu gehen.

Ich empfinde am Ende eines Settings immer wieder Dankbarkeit für das mir entgegengebrachte Vertrauen, das mir ja Einblick in ihre Leben gewährt.

Was macht Dich zu der Kinesiologin, die Du bist?

Meine Erfahrungen im Beruf und auch im Leben, die ich in die Sitzungen einbringen kann. Zudem meine Offenheit dem Individuum gegenüber, meine Kreativität und meine Leichtigkeit, die ich mit Tiefgang in das Therapieschehen einbringe. Ich möchte in jeder Sitzung vermitteln, dass der Klient ein wundervoller Mensch ist mit allem, was er ist. Bewegungen, eigene oder z.B. aus dem BrainGym bringen Schwung, Leichtigkeit und auch Humor ins Setting

Welches sind für Dich die spannendsten Themen, mit denen Klienten zu Dir kommen?

Viele Verletzungen entstehen in der Kindheit. Mit dem Klienten herausfinden, wie diese im Erwachsenenalter nachwirken können, wie und was im «Hier und jetzt» blockiert wird, das finde ich immer wieder spannend. Und vor allem, wie diese heute aufgelöst werden können, sind für mich spannende und lehrreiche Momente. Gemeinsam mit dem Klienten den Weg zu einer besseren Lebensqualität zu finden, beeindruckt mich in meinem Beruf als Kinesiologin und bestätigt mir, meine Bestimmung gefunden zu haben.

Hast Du ein Lebensmotto?

Ich habe gerne Abwechslung und so passt sich mein Lebensmotto meinem Lebensweg an. Auf jeden Fall ist es mir wichtig, authentisch zu sein und mich stetig weiterzuentwickeln, sei dies im Beruf wie auch im Privaten.

Was ist Deine liebste Übung aus Touch for Health oder BrainGym®?

Ich mache immer wieder gern die Nackenrolle in Verbindung mit den Raumpunkten oder die Eule aus BrainGym®. Das hilft mir bei meinem verspannten Schulterbereich. Das Fahren der 14 Meridiane vor dem Schlafen gehen fördert meine Schlafqualität sehr. Vor den Sitzungen wende ich die Anschaltpunkte, vor allem Ni27 an. So bin ich konzentriert auf die Behandlung mit dem Klienten und gleichzeitig bleibe in mir zentriert.

Was kommt Dir zu «Verbindungen» in den Sinn?

Verbindung mit mir, dem Leben der Umwelt und Gesellschaft. Bin ich klar und bewusst mit mir in «Verbindung» wird es mir auch möglich in «Verbindung» mit meinen Mitmenschen zu kommen, nicht auf anstrengende und fordernde Art, sondern für jeden Einzelnen bereichernd. Wichtig ist mir auch, mit meinen Ressourcen bewusst verbunden zu sein. Der Austausch mit Menschen, Natur, Wandern und Radfahren sind meine Ressourcen. Sie schenken mir Kraft, Energie und Ausgleich im Alltag.

Lust unsere Regionalleitungen persönlich kennen zu lernen und an einem unserer Balance-Abende teilzunehmen? Informationen und Kontaktadressen findest Du auf unserer Homepage www.tfb-verein.ch.

Wir sind auch auf der Suche nach Verstärkung für den Vorstand. Oder hast Du Freude an der Buchhaltung und machst unsere Revision? Melde Dich!

Vorbereitung HFP KT Gruppen-Supervisionen Einzel-Supervisionen

Kompetenzen stärken, Sicherheit gewinnen

Flurin Caviezel

Praxis Kinesiologie & Coaching

Schweighofstrasse 230

8045 Zürich

079 708 20 25

www.praxis-zurich.ch